



BAD  
LIEBENZELL

# STADTBOTE

AMTSBLATT DER STADT BAD LIEBENZELL

Freitag, den 07. Februar 2020 • Nr. 6



Diese Ausgabe erscheint auch online

*Parkrestaurant*  
IM KURHAUS BAD LIEBENZELL

*...Tanzen, Schlemmen, Feiern*

**Tipp!**

*Parkrestaurant*  
IM KURHAUS BAD LIEBENZELL

*Tanz- und Musikkalender 2020*

*Parkrestaurant*  
IM KURHAUS BAD LIEBENZELL

*Das ist unser Kuchel!*

*Kulinarischer Kalender 2020*

Eine Übersicht aller Tanzveranstaltungen und kulinarischen Spezialitäten des Kurhauses in Bad Liebenzell finden Sie in den beiden Broschüren!

**Jetzt im Kurhaus, im ServiceCenter, in der Trinkhalle und in der Paracelsus-Therme erhältlich!**

*Weitere Informationen:*  
Parkrestaurant im Kurhaus Bad Liebenzell  
Kurhausdamm 6 | 75378 Bad Liebenzell  
Tel. 07052 408 - 508 | [www.kurhaus-bad-liebenzell.de](http://www.kurhaus-bad-liebenzell.de) | [kurhaus@bad-liebenzell.de](mailto:kurhaus@bad-liebenzell.de)

07.02.2020

- Betriebsferien Kurhaus (bis 27.02.2020)

Weitere Informationen im Stadtboten

**BEREITSCHAFTS-DIENSTE**

|                          |               |
|--------------------------|---------------|
| Notarzt, Rettungsdienst  | 112           |
| Feuerwehr                | 112           |
| Polizei                  | 110           |
| DRK (Rettungsleitstelle) | 07051 19222   |
| Kreiskrankenhaus Calw    | 07051 140     |
| Polizeiposten            |               |
| Bad Liebenzell           | 07052 1333    |
| oder                     | 07051 161-247 |

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst****Montag bis Donnerstag**

für den Bereich Bad Liebenzell und Teilorte, erreichbar über die Rufnummer für den organisierten Bereitschaftsdienst. Anrufe der Patienten werden über die Telefonnummer **116 117** (wie am Wochenende) zu den jeweiligen Dienstzeiten an den diensthabenden Arzt weitergeleitet.

In den sprechstundenfreien Zeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils 18:00 bis 08:00 Uhr Folgetag, Mittwoch ab 13:00 Uhr bis 08:00 Uhr Folgetag und Freitag, 16:00 Uhr und ganzes Wochenende bis Montag, 08:00 Uhr

**Feiertage**

Vorabend Feiertag, 18:00 Uhr, bis Folgetag Feiertag, 08:00 Uhr, für Bad Liebenzell und die Stadtteile Beinberg, Maisenbach-Zainen, Möttlingen, Unterlengenhardt, Monakam, Unterhaugstett  
Telefonische Anmeldung über einheitliches Call-Center-Telefon-Nr. 116 117

**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**

Telefonnummer 01805 19292-160

Montag bis Donnerstag

ab jeweils 19 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr

**Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Krankenhaus Freudenstadt**

Außerhalb der Öffnungszeiten der Arztpraxen und am Wochenende und an Feiertagen: Von 9 - 15 Uhr ohne Voranmeldung  
Kinderärztlicher Notdienst Pforzheim, Tel. 07231 969 2969

Öffnungszeiten: Mittwoch 15:00 - 20:00 Uhr, Freitag 15:00 - 20:00 Uhr, Wochenende und Feiertage 08:00 - 20:00 Uhr, ab 20:00 Uhr wenden Sie sich bitte an die Kinderklinik Pforzheim, Tel. 07231 9690

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst****Für Bad Liebenzell mit den Stadtteilen**

Telefonische Anmeldung über einheitliches Call-Center, Tel. 01805 19292-123

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

**08. - 10.02.2020**, 08:00 Uhr

R. Nick

Otto-Hahn-Str. 3

75334 Straubenhardt

Tel. 07082 7673

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst**

**08./09.02.2020**

Tierarzt Dieter Ertel

Im Steinlaible 5

75385 Bad Teinach-Zavelstein

Tel. 07053 8536

**Apotheken-Notdienste Calw / Bad Liebenzell / Bad Wildbad****Freitag, 07.02.2020**

Quellen-Apotheke, Bad Liebenzell

Wilhelmstr. 4, Tel. 07052 1385

Stadt-Apotheke, Bad Wildbad

Uhlandplatz 1, Tel. 07081 1335

**Samstag, 08.02.2020**

Kloster-Apotheke, Calw-Hirsau

Liebenzeller Str. 30, Tel. 07051 51444

**Sonntag, 09.02.2020**

Enztal-Apotheke, Enzklösterle

Friedenstr. 6, Tel. 07085 7173

Obere Apotheke, Bad Liebenzell

Sonnenweg 5, Tel. 07052 3564

**Montag, 10.02.2020**

Rosen-Apotheke, Calw-Heumaden

Heinz-Schnauffer-Str. 45, Tel. 07051 3323

Stadt-Apotheke, Neubulach

Calwer Str. 22, Tel. 07053 6000

**Dienstag, 11.02.2020**

Waldenser-Apotheke, Neuhengstett

Schillerstr. 9, Tel. 07051 30300

**Mittwoch, 12.02.2020**

Spitzweg-Apotheke, Calw

Friedhofstr. 21, Tel. 07051 3344

**Donnerstag, 13.02.2020**

Flösser-Apotheke, Bad Wildbad-Calmbach

Wildbader Str. 31, Tel. 07081 5647

Schlehengäu-Apotheke, Gechingen

Hauptstr. 17, Tel. 07056 9647770



Tel.-Nr. 07052 920910

**Deutsches Rotes Kreuz**

Kreisverband Calw e. V.

Rudolf-Diesel-Straße 15, 75365 Calw

Telefon: 07051 7009-0,

Fax: 07051 7009-999

Mail: info@drk-kv-calw.de,

Internet: www.drk-kv-calw.de

Notfallrettung/Feuerwehr Telefon: 112

Krankentransport Telefon: 19222

**Soziale Dienste**

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“,

Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada

Telefon: 07051 7009-140 (141)

E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de,

vejsada@drk-kv-calw.de

Erste-Hilfe-Kurse

Werner Schlotter

Telefon: 07051 7009-110

Mail: ausbildung@drk-kv-calw.de

**Fachdienst Kindertagespflege**

Ansprechpartnerinnen:

Silvia Murphy und Martina Haag

Termine nach Vereinbarung unter Tel. 07051

160-146, Fax 07051 795-146, E-Mail:

Sivia.Murphy@kreis-calw.de oder

Martina.Haag@kreis-calw.de

**Kinder- und Jugendhospizdienst**

der Malteser im Landkreis Calw

Wir begleiten Familien in denen ein Kind

oder ein Elternteil eine lebensverkürzende

Erkrankung hat. Kontakt: Tel. 0170 5555465

www.malteser-calw.de

**OnyX- Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen des Landkreises Calw**

Vertrauliche Beratung bei sexualisierter Gewalt

an Kindern und Jugendlichen für Betroffene,

Angehörige und Vertrauenspersonen

Gemeinsame Erarbeitung von Handlungskonzepten

Verleih von Präventionskoffern für verschiedene

Altersgruppen an Fachkräfte

Kontakt: Tel. 07452 842-580; Mobil: 0170

4544080; E-Mail: onyx@kreis-calw.de

**Ambulanter Hospizdienst**

Schömberg - Bad Liebenzell - Unterreichenbach

und Teilorte

Leitung: Monika Bregulla, Tel. 0152 27790079

**Betreuungsbehörde**

Landratsamt Calw

Aufklärung und Beratung über Vorsorgevoll-

machten und Betreuungsverfügungen

Unterschriftsbeglaubigungen auf Vorsorge-

vollmachten und Betreuungsverfügungen

Informationen zum Betreuungsrecht

Kontakt: 07051 160-217

**Frauenhaus**

Frauen helfen Frauen e. V.

Tel. 07051 78281

**Telefonseelsorge**

Tel. 0800 1110111

Gebührenfreie Rufnummer

**Taxi**

Tel. 07084 9799989 und 0174 5412670

Weis-Schröder, Schömberg

Tel. 07051 2266

Martin Walter, Calw-Heumaden

Tel. 07052 2601 und 2215

Siegfried Klitzke, Bad Liebenzell

**Bürger-Rufauto**

Tel. 07052 9358640

Mo. - Fr., 10:00 - 12:00 Uhr

**Bestattungsordner**

Tel. 07052 2238

Herr Sebastian Kopp,

Finkenbergweg 13, Bad Liebenzell

**Bereitschaftsdienste**

Schwarzwaldwasserversorgung

Die Bereitschaftsdienste erfahren Sie unter

den Telefonnummern:

Tel. 07052 1569, Tel. 07081 939611

**Klärwerk Bad Liebenzell**

Die Bereitschaftsdienste erfahren Sie unter

der Sammelnummer: Tel. 07052 1600

**Strom**

Störungsstelle, Tel. 0800 3629477

**Gas**

Betriebsstelle Calw, Tel. 07051 7903-12

**Fundtiere**

Tierrettungsstation

Im Eulert 12, 75382 Althengstett-Neu-

hengstett, Tel. 07051 9352108

## Tanzveranstaltungen und kulinarische Spezialitäten des Kurhauses in Bad Liebenzell im Überblick

Das Parkrestaurant im Kurhaus Bad Liebenzell wartet mit einem abwechslungsreichen und dichten Musik- und Tanzprogramm auf. Annähernd jeder Tag des Jahres bietet die Gelegenheit zu Tanzen. Für Anfänger oder Fortgeschrittene, zu klassischen Tänzen oder zu den größten Hits der vergangenen Jahrzehnte, ob alleine oder zu zweit – für jeden Geschmack ist das passende Angebot dabei.

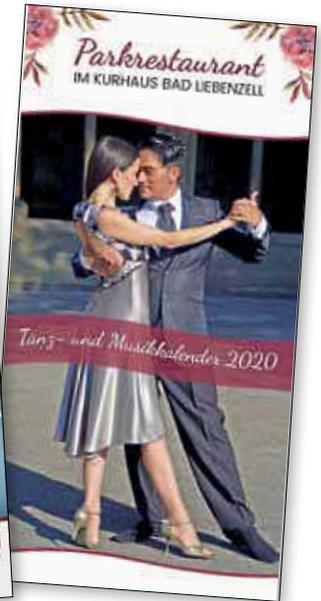
Künstler wie Michaela Zondler, Dance-Hour, HP Weiß, Roland Schmid, Manfred Mauermann, Die Best Agers, DJ Günther, Groove-In, die Tanzkapelle Sunset, Boom Box, Suite 16, Alexis und Gemma sowie das Wendy Duo wirken dabei mit. Eine Terminübersicht der Veranstaltungen gibt es im Tanzkalender. Neu in diesem Jahr sind die Tangoabende mit Diego Romero und Mirari Erbiti.

Auch kulinarisch hat das Parkrestaurant im Kurhaus Bad Liebenzell einiges zu bieten. „Genussvoll innehalten und herrliche Spezialitäten entdecken“ lautet das Motto des Kulinarischen Kalenders.

Bereits zum vierten Mal hat das Parkrestaurant im Kurhaus Bad Liebenzell besondere Gaumen-Genüsse zusammengestellt, die die Gäste kulinarisch verwöhnen sollen.

Neun verschiedene Themenwochen machen 2020 Lust auf appetitanregende Erlebnisse und abwechslungsreiche Kreationen. Von leichten Sommergerichten und verschiedenen Kürbis-Leckereien bis hin zur klassischen Schwäbischen Küche gibt es alles, was das Schlemmerherz begehrt.

Der Tanz- und Musikkalender sowie der kulinarische Kalender sind im Kurhaus und im ServiceCenter Bad Liebenzell erhältlich und können unter Tel. 07052 408-0 bestellt werden. Die Broschüren stehen auch unter [www.bad-liebenzell.de](http://www.bad-liebenzell.de) zum Download bereit.



Weitere Informationen zum Kurhaus und zum Tanz allgemein gibt es unter [www.kurhaus-bad-liebenzell.de](http://www.kurhaus-bad-liebenzell.de) oder unter Tel. 07052 408-508.

## Mitternachtssauna und langer Badeabend in der Paracelsus-Therme und Sauna Pinea Bad Liebenzell

**„Will der Mensch gesund sein, ein langes Leben führen ... , so muss er mit großer Sorgfalt sowohl den ganzen Körper wie auch die einzelnen Teile desselben pflegen.“**

Sebastian Kneipp

Am zweiten Freitag im Monat können sich die Besucher der Sauna Pinea und Paracelsus-Therme Bad Liebenzell einer ganz besonderen Wohlfühlatmosphäre hingeben und sich von den Alltagsstrapazen erholen.

Am **Freitag, 14. Februar 2020**, ist es wieder so weit - Der bunte Schein unzähliger Kerzen hüllt die Sauna Pinea und Paracelsus-Therme in warmes Licht und kreiert eine romantische Wellnessoase, in der die Gäste alleine oder mit ihren Liebsten bis 24:00 Uhr entspannen und die Seele baumeln lassen können. Am großen Tag der Liebe, dem Valentinstag, erwarten die Gäste ab 18:00 Uhr zudem tolle Valentinstags-Specials.

Besondere Sauna-Aufgüsse mit Düften

zum Verlieben und die Duftreise „Herzensfrische“ lassen die Gedanken zu den Liebsten schweifen und sorgen für ein wohlzig-warmes, schönes Gefühl im Inneren. Schoko-Peelings pflegen schonend und sorgen für ein ganz besonderes, angenehmes Hautgefühl, während der süße Duft von Schokolade die Sinne streichelt. Rosenwasser-Einreibungen wirken beruhigend und intensiv feuchtigkeitsspendend, zeitgleich aber auch intensiv erfrischend und antibakteriell. Süße Häppchen verwöhnen den Gaumen und sorgen für eine kleine Stärkung zwischendurch – Liebe geht ja bekanntlich auch durch den Magen.

Natürlich können die Gäste auch die gewohnten Highlights der Mitternachtssauna und des langen Badeabends genießen: Ab 19:00 Uhr kann entspannender Unterwassermusik im Therapiebecken gelauscht werden und ab 20:00 Uhr gibt es kleine Erfrischungen, die zu den Handaufgüssen gereicht werden. Um 23:00 Uhr werden

die Saunagäste von den Saunameistern mit einem Überraschungsaufguss der Extraklasse verwöhnt.

Ein Wellness-Konzept, das alle Sinne verwöhnt und für tiefe Entspannung von Körper und Seele sorgt. Die Energiespeicher werden aufgefüllt, wodurch die Gäste den bevorstehenden Herausforderungen mit neuer Kraft beflügelt entgegen treten können. Genießen Sie zum Valentinstag erholsame Stunden, die ganz im Zeichen der Liebe und Nächstenliebe stehen, vielleicht ja auch gemeinsam mit einem besonderen Herzensmenschen.

Weitere Informationen sind in der Paracelsus-Therme Bad Liebenzell unter Tel. 07052 408-604 oder [paracelsustherme@bad-liebenzell.de](mailto:paracelsustherme@bad-liebenzell.de) erhältlich.





Fotos: Locher Fotodesign & Manufaktur

## Backkurse im Möttlinger Backhaus

### Traditionen leben - damit sie nicht verloren gehen

Die erfahrenen Backfrauen Elfriede Heeskens und Else Gäckle heizen gemeinsam mit den Teilnehmern zusammen den Ofen ein, sorgen im Vorfeld für Backholz und haben die Teige und Zutaten für rustikale Bauernbrote und Omas Zwiebelkuchen parat. Natürlich stehen sie auch jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Alle weiteren Zutaten und Teige für Hefegebäck, die gebacken werden wollen, müssen selbst mitgebracht werden (bzw. sprechen dies bei der Anmeldung mit den Backfrauen ab). Somit nimmt am Ende jeder (bzw. jede Familie) zwei frische Bauernbrote und einen leckeren Zwiebelkuchen mit nach Hause. Zusätzlich natürlich all das, was selbst mitgebracht wurde.

Die Backkurse finden in diesem Jahr an folgenden Terminen statt:

#### Freitag, 14.02.2020

Freitag, 27.03.2020

Freitag, 08.05.2020

Freitag, 16.10.2020

Freitag, 13.11.2020

Treffpunkt ist jeweils um 17:00 Uhr im Backhaus Möttlingen (Blumhardtstr. 5). Mitzubringen sind Wellholz, Küchenmesser, Rührlöffel, Handmixgerät mit Schüssel, Gabel, großer Löffel, Geschirrtuch, Schürze und Getränke. Backkörbe und Bleche sind vorhanden.

Eine Anmeldung ist unter Tel. 07052 3484 oder heeskensbl@yahoo.de oder im Bioladen Möttlingen (Blumhardtstr. 17) möglich. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 3 Personen.

## Offenes Backen im Möttlinger Backhaus

### Nach dem Motto „Wir heizen - Sie backen“

Ob Pizza, Flammkuchen, Zwiebelkuchen ... Auch wer kein Holz, Backkörbe oder Bleche hat, kann backen. Die erfahrenen Backfrauen Elfriede Heeskens und Else Gäckle heizen im Möttlinger Backhaus den Ofen und sorgen dafür, dass gegen 12:30 Uhr „ingeschossen“ werden kann.

Alles was benötigt wird, außer Holz, Backkörbe und Bleche, muss selbst mitgebracht werden.

Das offene Backen findet in diesem Jahr an folgenden Terminen statt:

#### Samstag, 15.02.2020

Samstag, 28.03.2020

Samstag, 09.05.2020

Samstag, 17.10.2020

Samstag, 14.11.2020

Dienstag, 22.12.2020/17:00 - 21:00 Uhr

Treffpunkt ist um 11:00 Uhr im Backhaus Möttlingen (Blumhardtstr. 5) und Ende ist um 14:00 Uhr. Eine Anmeldung ist unter Tel. 07052 3484 oder heeskensbl@yahoo.de oder im Bioladen Möttlingen (Blumhardtstr. 17) möglich. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 3 Personen.



Fotos: Locher Fotodesign & Manufaktur

## Leben retten durch eine Blutspende beim DRK Jeder kann plötzlich in die Situation kommen, Blut zu benötigen

Blut ist ein lebenswichtiges Organ, das nicht künstlich hergestellt werden kann. Für viele Patienten sind Blutspenden überlebenswichtig und ohne Alternative. Täglich werden nahezu 15.000 Blutspenden zur Versorgung der Patienten in den deutschen Kliniken benötigt. Hier bittet der DRK-Blutspendedienst um Ihre Hilfe. Bitte spenden Sie Blut am

#### Montag, 17.02.2020

von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Dorfzentrum, Waldstraße 25

75378 Bad Liebenzell-Monakam

Wussten Sie, dass 80 Prozent aller Deutschen mindestens einmal im Leben Blut oder Blutbestandteile benötigen? Die Liste, in welchen Situationen Blut benötigt wird, ist lang. Eingesetzt wird Blut bei der Versorgung von Unfallopfern mit starkem



Blutverlust, bei Krebspatienten während und nach der Chemotherapie oder auch bei Herz-, Magen- und Darmerkrankungen und vielem mehr. Aber auch für den Spender selbst lohnt sich die Blutspende. Neben dem Gefühl einem Menschen geholfen zu haben, bekommt jeder Blutspender einen kleinen Gesundheitscheck. Jeder Erstspender erhält einen Blutspendeausweis mit Eintragung der Blutgruppe. Im Rahmen der Blutspender-Werbeaktion „2020 wird's heiß“ und da der Frühling und die Grillsaison vor der Tür steht, erhält

jeder Blutspender bei diesem Termin eine exklusive Grillzange.

Blutspender sind zwischen 18 und 72, Erstspender höchstens 64 Jahre alt. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erhältlich.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

## Neujahrsempfang Bad Liebenzell

### Neujahrsempfang der Stadt listet zahllose Großprojekte auf - Mühlen- und Ochsenareal, Ausbau Therme, zahlreiche Neubaugebiete

Kauf des Thermen-Hotels durch die Stadt - Abriss des alten Gebäudes der einstigen Liebenzeller Bank - städtebaulicher Wettbewerb für das Mühlenareal - greifbarer Baustart fürs Ochsenareal - Schulsanierungen - Ausbau Breitband - und, und, und: jede Menge Highlights für Bad Liebenzell in 2020.

Bad Liebenzell. Die Liste an Projekten, die Bürgermeister Dietmar Fischer da vor über 300 Bürgern und Ehrengästen im Spiegelsaal des Kurhauses zum Neujahrsempfang der Stadt Bad Liebenzell abarbeitete, war schon sehr beeindruckend. Zumal das alles passiert, während die Stadt ihren Haushalt auf das neue kommunale Haushaltsrecht (Doppik) umstellen muss; und deshalb noch am Entwurf für den Haushaltsplan 2020 feilt. Und erst demnächst im Gemeinderat diskutiert, was tatsächlich angesichts der auch mit Doppik angespannten Schulden Situation wirklich finanzierbar sein wird.

Bereits verbindlich unter Dach und Fach: Der Kauf des Thermen-Hotels noch im alten Jahr. Jetzt soll das Hotel zügig geschlossen werden, so Fischer, um die Bausubstanz kritisch unter die Lupe zu nehmen. Schon einmal war die Stadt Besitzer des „ersten Hauses am Platz“, um es damals mit rund neun Millionen D-Mark aus dem Stadtsäckel zu sanieren. Anders als damals will man nun anschließend keinen Käufer suchen, sondern einen Pächter. Vielleicht werde das auch schneller gehen als gedacht, so Fischer, und man könnte auch ohne vorhergehende Schließung die anstehenden Sanierungen im laufenden Betrieb vornehmen.

Ebenfalls bereits beschlossene Sache: Der Abriss des historischen Gebäudes der Liebenzeller Bank, das die Stadt ebenfalls im vergangenen Jahr erworben hatte - und zu dem auch das Denkmalamt seinen Segen erteilt habe. „Es ist einfach kaputt“, so Fischer. Kurz- und mittelfristig solle das dort freiwerdende Areal zwischen Parcelus- und Reuchlinweg als Parkplatz genutzt werden. Langfristig wolle man das über 4300 Quadratmeter große Grundstück einem Investor anbieten - am liebsten für einen weitere Hotel(neu)bau.

Was auf dem bereits leereräumten Mühlenareal künftig passieren werde, solle 2020 ein städtebaulicher Wettbewerb zeigen - für die sich Schultes Fischer eine rege Bürgerbeteiligung wünscht. In einer Bürgerversammlung sollen hier Ideen und Vorschläge gesammelt werden, was mit den rund 4000 Quadratmetern künftig passieren soll. Klappt alles wie geplant, könnte Herbst 2021/Frühjahr 2022 hier Baubeginn sein.

Reichlich (nagelneue) Planungsbilder hatte Fischer vom aktuellen Planungsstand zum Ochsenareal mitgebracht - gerade mal einen Tag alt beim Neujahrsempfang. Allerdings: „Da gab es die ein oder ande-



re Verzögerung“, so Fischer, der schon beim letztjährigen Neujahrsempfang auf eine zügige Bebauung dieser Freifläche durch die Investoren („activ group“; mit dem Arbeitersamariterbund als einem der Betreiber) hoffte. Stadt jetzt: Es wird ein Pflegeheim mit 60 Plätzen, 28 Seniorenwohnungen und 46 „normale“ Wohnungen gebaut - aber keine Drogerie mehr. Die hätten alle abgesagt, so Fischer. Dafür würde es noch Platz für zehn bis zwölf öffentliche Parkplätze geben. Erhoffter Baubeginn im Moment: Ende 2020, Anfang 2021.

Reichlich tun werde sich im neuen Jahr auch im Bereich der städtischen Schulen: Im Reuchlin-Schulzentrum werden die energetische Sanierung, der Austausch der Fenster und die Erneuerung der Heizungszentrale in Angriff genommen - Kosten: über 1,2 Millionen Euro, wofür es 600000 Euro vom Land und Bund als Förderung gab. Noch höher die Förderung für die grundlegende Sanierung der Grundschule Unterhaugstett: von den veranschlagten 1,55 Millionen Euro Gesamtkosten übernehmen Land und Bund fast 1,1 Millionen Euro - was einer Förderquote von über 70 Prozent entspricht. Die Sanierung der Grundschule Möttlingen steht dann für 2021/22 an. Für die hier veranschlagten 1,1 Millionen Euro Kosten

hat man bereits 217000 Euro „Fach-Förderung“, auch hier hofft man nun aus dem Ausgleichsstock des Landes weitere Mittel zugesprochen zu bekommen, um auch hier eine vielleicht 70-Prozent-Förderquote zu erreichen.

Saniert - und um 30 Prozent vergrößert - wird auch der Sportplatz Möttlingen. Und bekommt in diesem Zuge auch eine neue Flutlichtanlage, eine Drainage samt Beregnungsanlage und Zäunen. Kosten: 550000 Euro, von denen ebenfalls 399000 Euro durch Zuschüsse getragen werden. Noch auf der Wunschliste der Stadt: ein (neuer) Bolzplatz für die Jugend, angrenzend zum Freibadgelände wobei hier die anstehenden Haushaltsberatungen zeigen würden, ob das jetzt bereits finanzierbar sein würde. Und die Gründung zweier neuer Eigenbetriebe - für den weiteren Glasfaserausbau und (zusammen mit Althengstett) für die Schaffung von bezahlbaren Wohnraum.

Apropos Wohnraum: an allen Ecken und Enden entstehen auch neue Baugebiete - um neue Bürger anzulocken. Und vor allem die Steuerquote auf der Einnahmeseite der Stadt zu erhöhen. So in Möttlingen am Bühlweg (15 Bauplätze) und Wasenacker (rund 40 Bauplätze), in Beinberg-Nord (vier Bauplätze; Zitat Fischer: „...die Probleme machten wie 400“) sowie



in Monakam im Bienengarten (20 Bauplätze; bereits fertig erschlossen – Preis je Quadratmeter: 295 Euro). Zusätzlich soll in Unterhaugstett das Gewerbegebiet Egarten erweitert werden, eigentlich um 25 Hektar, die die Stadt dafür von Forst-BW erwerben wollte. Freigegeben wurden aber erst mal nur 4,8 Hektar – für mehr wohnortnahe Arbeits- und Ausbildungsplätze. Und – vor allem: mehr Gewerbesteuererinnahmen.

Ebenfalls auf der Wunschliste Bad Liebenzells: ein (weiterer) Ausbau der Therme – um einen Ruhebereich (im bisher nicht genutzten dritten Obergeschoss; Förderanträge hierfür sind gestellt, Baubeginn: Sommer 2020), einen neuen Anbau für Technik und Lager sowie eine Gastronomie-Erwei-

terung speziell für den Saunabereich. Auch für mehrere neue Saunen im Außenbereich gibt es Ideen und Pläne. Ansporn hier: In 2019 habe die Zahl der Thermen-Besucher um 15 Prozent gesteigert werden können, so Fischer. Mit den weiteren Investitionen hoffe man, „die Therme in die schwarzen Zahlen“ zu führen. Und noch eine „Baustelle“: die Kurhaus-Sanierung. Hinter den Kulissen habe sich einiges getan (neue Wasser- und Heizungsverteilung; Einbau Lasten-Aufzug), in diesem Jahr werden mit der Sanierung der Fenster und den Einbau den „Flucht-Balkons“ auch äußerlich sichtbar sich etwas verändern.

Bei soviel (positiver) Veränderung in der Stadt wollte auch der Ehrengast des Tages, Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel, den

vielen guten Nachrichten nicht hinterher stehen. Neben seinem Lob für so viel rührigen Aktionismus („Bad Liebenzell ist gut vorbereitet, wenn durch den ‚Grete-Effekt‘ Urlaub in der Heimat künftig noch stärker nachgefragt werden wird“), verwies er auf die Freigabe von 30 Millionen Euro Fördermittel für den dreispurigen Ausbau der B 463 – womit als erstes der Abschnitt zwischen Bad Liebenzell und Kreisgrenze in Angriff genommen werden soll. Auch die (in Bad Liebenzell noch massiven) Funklöcher im Mobilfunk sollen – wie im gesamten Landkreis Calw als Modellregion – zügig geschlossen werden, so Fuchtel. Allerdings „suche“ man dafür noch zehn Millionen Euro für die notwendige Finanzierung. Von Axel H. Kunert



Foto: Axel Kunert



Foto: Axel Kunert



Foto: Axel Kunert

## CMT in Stuttgart erneut ein großer Erfolg

**Bad Liebenzell war mit dabei**

**Die Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald hat vom 11. bis 19. Januar 2020 die touristischen Highlights des Landkreis Calw auf der größten Publikumsmesse für Tourismus und Caravan präsentiert und für Besucher in unserer Region gewonnen.**

Mit über 300.000 urlaubsbegeisterte Besucher aus ganz Süddeutschland, die sich rund um das Thema Urlaub und Reisen informierten, wurde in diesem Jahr ein neuer Besucherrekord aufgestellt.

Die Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald war wie in den vergangenen Jahren auch gemeinsam mit Partnern aus Karlsruhe und Pforzheim auf einem rund 100 Quadratmeter großen Gemeinschaftsstand im Rahmen der Schwarzwaldpräsentation in Halle 6 vertreten.

Im Rahmen des Tourismustags des Ministeriums stattete auch Baden-Württembergs Tourismusminister Guido Wolf, der die Messe eröffnete, dem Gemeinschaftsstand erneut einen Besuch ab und signierte das neue Ortsschild der Stadt Bad Liebenzell, das auf Vorschlag von Innenminister Thomas Strobl nun das Kurort-Prädikat „staatlich anerkanntes Heilbad“ tragen darf. Insgesamt 38 Kurorte im Land dürfen künftig ihre Kurort-Prädikate auf den Ortsschildern führen.

**Auch die Freizeit und Tourismus Bad Liebenzell GmbH präsentierte sich erneut auf der CMT**

Am Messestand der Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald präsentierte sich die Freizeit und Tourismus Bad Liebenzell GmbH als Unteraussteller mit allen touristischen

Angeboten, Informationen über die Paracelsus-Therme und Sauna Pinea sowie einem Gewinnspiel, Gutscheinen und einem tollen Tagesangebot.

Das Tagesangebot der Paracelsus-Therme kam bei den Besuchern gut an und auch das Gewinnspiel, bei dem das CMT-Tagesangebot, bestehend aus einem Tageseintritt in die Paracelsus-Therme und Sauna Pinea, einem BOWL Gericht samt Mineralwasser (0,3l) im neuen Vital-Bistro Pinea sowie einem Glas Sekt, verlost wurde, fand einen reißenden Absatz. Auch die bereits bekannten Ermäßigungs-Coupons für die Paracelsus-Therme kamen bei den Besuchern gut an. Als besonderes Geschenk verteilten die Mitarbeiter der Freizeit und Tourismus Bad Liebenzell GmbH unter dem Slogan „Bad Liebenzell – Hier steckt LIEBE drin“ in diesem Jahr ebenfalls 5,00 € Rabatt-Gutscheine mit QR-Code und digitaler Schnittstelle, anwendbar auf den 3 Stunden-Tarif in der Paracelsus-Therme und Sauna Pinea an viele interessierte Messebesucher.

Auch das Thema Nachhaltigkeit stand in diesem Jahr besonders im Fokus der Freizeit und Tourismus Bad Liebenzell GmbH. Neben Broschüren, Gewinnspielkarten und Gutscheinen auf Naturpapier erwarteten



Foto: R. Schray

die Besucher auch allerlei nachhaltige Give Aways: Leinentaschen, Rucksacktaschen aus Baumwolle, Kork-Kugelschreiber und Holzkreisel.

Am Messedienstag, 14. Januar 2020, präsentierten sich mit Herrn Koch und Herrn Friedrich das Parkrestaurant im Kurhaus Bad Liebenzell sowie das neue Vital-Bistro Pinea in der Paracelsus-Therme an der Kaffeebar, die Bestandteil des neuen Standkonzepts am Gemeinschaftsstand des Nördlichen Schwarzwaldes ist. Neben neuen Trend-Getränken aus dem Mineralbrunnen konnten die Besucher ihre Gaumen mit vielfältigen, köstlichen und kostenfreien „Bad Liebenzeller Versucherle“ verwöhnen. Blackberry Power Smoothies, Bulgur-Salat und Detox-Getränke lieferten die Extra-Portion Energie, Vitamine und Nährstoffe für den restlichen Messetag und mit Schoko-Kirsch-Kuchen der Bad Liebenzeller Bäckerei Pfrommer kamen

auch die Naschkatzen unter den Besuchern auf ihre Kosten. Ob am Messestand oder an der Kaffeebar - die Aufmerksamkeiten aus Bad Liebenzell kamen sehr positiv bei den Messebesuchern an.

Auf der Showbühne des SWR repräsentierten Manfred Mauermanns Taxitänzer das umfangreiche Tanz- und Musik-Jahresprogramm des Kurhauses Bad Liebenzell.

In vielen persönlichen Gesprächen konnten sich die Besucher über den nächsten Urlaub oder Tagesbesuch in Bad Liebenzell informieren, so gab es viele Anfragen über die Paracelsus-Therme und die Bad Liebenzeller Freizeitmöglichkeiten. Sehr begehrt waren die Erlebnisangebote 2019 sowie die Wanderkarte der Monbachtal, die über die Region hinaus ein

bekanntes und beliebtes Wanderziel im Nordschwarzwald darstellt.

Auch auf der CMT 2021 wird sich die Stadt Bad Liebenzell wieder mit ihren Angeboten und tollen Messe-Specials präsentieren. Die Freizeit und Tourismus Bad Liebenzell GmbH freut sich bereits auf zahlreiche Besucher.



Foto: FTBL



Foto: FTBL



Foto: FTBL

## Vier Jahrzehnte auf zwei Kufen

Eisstadion Polaron wird 40 Jahre alt - erfolgreicher Familienbetrieb - Viele Gäste bei Jubiläumsfeier

Eine kurze Zeitreise ins Jahr 1980: Helmut Schmidt ist Bundeskanzler, Pink Floyd steht an der Spitze der Charts, Telefone haben noch ein Kabel und werden auch wirklich zum Telefonieren genutzt. Und zu genau dieser Zeit öffnet das Polaron in Bad Liebenzell seine Pforten. Das Eisstadion hat seither viel erlebt. Nun feierte es mit einer großen Party seinen 40. Geburtstag. Wer am Sonntag mit dem Polaron dessen 40. Geburtstag feiern wollte, war nicht allein. Das wurde schon auf dem Parkplatz deutlich. Zu Stoßzeiten herrschte dort ein mittleres Verkehrschaos, welches von den Parkplatzanweisern aber souverän entwirrt wurde. „Es ist schön, dass so viele Leute kommen“, freut sich Betreiberin Monika Schleicher. Das zeige, dass die Leute die Arbeit wertschätzen.

Schleicher leitet gemeinsam mit ihrem Mann Wolfgang das Eisstadion. „Aber eigentlich ist das ein Familienbetrieb“, meint Wolfgang Schleicher. Die Kinder seiner Frau Kevin, Justin und Jamie sowie der gemeinsame Sohn Franz stünden stets tatkräftig zur Seite. „Ohne die wäre das nicht zu schaffen“, erzählt seine Frau. Und auch die Schwiegertöchter Sabrina und Giulia seien unverzichtbar im Betrieb. „Aber eigentlich sind auch unsere Mitarbeiter wie eine Familie“, fügt sie hinzu. Das Team sei durchweg top. „Sonst würde das auch gar nicht funktionieren“, meint ihr Mann. Die Mitarbeiter seien oft auch privat zu Gast. Wenn sie dann sähen, dass irgendwo Hilfe benötigt werde, seien sie immer sofort zur

Stelle. Und viele von ihnen seien schon seit mehreren Jahrzehnten dabei.

Die Idee zu einer Eislaufbahn kam in Bad Liebenzell erstmals Ende der siebziger Jahren auf. Der damalige Bürgermeister Helmut Schiek hatte den Einfall, da Bad Liebenzell sonst im Winter nicht so attraktiv sei. „Wir haben hier im Tal ja selten richtig Schnee“, erklärt er. Eigentlich wollte die Stadt das Projekt selbst betreiben. Doch dann habe man private Investoren gefunden. „Wir wurden am Anfang von den anderen Gemeinden belächelt“, erinnert sich Inge May, die gemeinsam mit ihrem Ehemann Heinz zu den Investoren zählte. Außerdem waren noch die Familien Röderer, Ried und Mauch mit von der Partie.

Es folgte der Bau der Halle mit Richtfest im November 1979. Am 1. Januar des darauffolgenden Jahres feierte das Polaron schließlich seine Eröffnung. „Da war die Halle eigentlich noch gar nicht fertig“, erzählt May, die Mutter der heutigen Betreiberin Monika Schleicher. Trotzdem seien gleich viele Besucher gekommen. Richtig Schlittschuhlaufen konnten jedoch die wenigsten. 1982 verkauften die Familien die Anlage an eine Betreibergesellschaft. Wirtschaftlich schlechte Jahre und mehrere Betreiberwechsel waren die Folge. 1990 kam das Polaron schließlich unter den Hammer und wurde zwangsversteigert. Mays Kinder Matthias und Monika bekamen für rund fünf Millionen Euro den Zuschlag. Gemeinsam mit ihren Eltern und später den eigenen Kindern führten sie das Eisstadion zurück auf einen wirtschaftlichen soliden Pfad. Monika May heiratete schließlich Wolfgang Schleicher.

Gemeinsam leiten sie seit zehn Jahren die Geschäfte. Mutter Inge ging 2012 in den wohlverdienten Ruhestand.

Übrigens: Am Anfang stand auch noch der Name Alascala, als Kompositum aus Alaska und Scala, im Raum. Man entschied sich jedoch für Polaron, bestehend aus Polareis und Orion. Der volle Name wird heute jedoch nur selten verwendet. Die meisten gehen einfach ins „Poli“.

In den vier Jahrzehnten seines Bestehens hat das Polaron einiges gesehen. Zahlreiche Eishockeyspiele, 21 Eisgalas und Auftritte von bekannten Eiskunstläufern fanden dort statt. Wer selbst aktiv werden wollte, konnte dies bei vielen Partys, dem normalen Betrieb oder der Laufschule für die Kleinen tun. Für viele war und ist das „Poli“, gerade in der Jugendzeit, zentrale Anlaufstelle in der Freizeit.

Zum Polaron gehört mittlerweile aber nicht nur die Eisfläche. Es gibt eine Pistenbar, ein Bistro und einen Sportshop. Außerdem kann man seine Schlittschuhe vor Ort schleifen lassen oder ein Paar ausleihen. Im Sommer dient die Halle zudem als Paintball-Anlage. Ein Angebot, dass nur durch viele Unterstützer möglich sei, betonte Monika Schleicher bei einer Festansprache vor geladenen Gästen im Bistro der Halle. Sie dankte speziell Bürgermeister Dietmar Fischer und der Sparkasse. Beide hätten viel geholfen. Auch dankte sie den Vereinen, wie den Bad Liebenzell Outlaws oder den Freestyleern. Ihre Mutter bedankte sich bei den langjährigen Mitarbeitern Fernanda Cordeiro, Jürgen David und Thomas Lutz. Fischer gab das Lob direkt zurück. Er habe vollsten Respekt vor der Leistung der Fa-



milie. Sie seien Vorbilder und ein wichtiger Bestandteil der Stadt.

Für die rund 800 Gäste die am Sonntag gekommen waren, hatte sich die Familie Schleicher einiges überlegt. Radiomoderator Jochen Graf führte durch den Tag. Dwight Toppin vom Starlight Express sang auf der Eisfläche. Gemeinsam mit den Gästen stimmte Sänger Jürgen Amann Leonard Cohens „Hallelujah“ an – ein Gänsehautmoment, und das nicht nur wegen der kühlen Temperaturen. Auf dem Eis zeigten in einer rasanten Performance die Ice Free-styler Polarion ihr Können. Die Jungs üben zweimal die Woche bis zu sechs Stunden, was bei ihrem Auftritt augenscheinlich wurde. Anschließend trat das „Urgestein“ Stefan Hildinger auf. Er zeigte einen traditionelleren, aber nicht weniger spektakulären Ansatz des Eiskunstlaufs. Zwischendrin hatten die Gäste auf der Eisfläche ihren Spaß. Egal ob langsam, schnell, vorwärts, rückwärts oder vom „Pinguin“ gestützt – alle Besucher kamen auf ihre Kosten.

Zum Abschluss gab es noch ein Eishockeyspiel. Die Bad Liebenzell Outlaws traten in einem Derby gegen die Pforzheim Bisons an. Die Hausherren gewannen vor rund 300 Zuschauern ein hartes Spiel überlegen mit 8:1. „Das war ein toller Abschluss“, freute sich Monika Schleicher. „Es freut mich wahnsinnig, dass heute so viele da waren“, und war am Ende glücklich. Sie selbst war schon lange nicht mehr auf dem

Eis. Es gebe immer etwas anderes zu tun. Wenn sie auf dem Eis sei, dann sehe sie irgendwo ein Spinnweben und müsse das gleich entfernen, scherzt sie. Eine Einstellung, die sich auszahlt. Knapp 70 000 Besucher zählt das Polarion in der von September bis April dauernden Saison. „Wir sind finanziell in einer guten Situation“, so ihr Mann Wolfgang. Er fände es bloß schade, dass es, bis auf das Hobby-Team der Outlaws, keine Eishockeymannschaft mehr im Polarion gebe.

Für die Zukunft habe man noch ganz viel tolle Ideen, erzählt seine Frau. Man wolle den Gästen auch in den kommenden Jahren stets etwas Neues bieten. Neuartige Partys schwebten ihr da beispielsweise vor. Und auch das gastronomische Angebot möchte sie erweitern. Eins ist also klar: Den Gästen wird es auch zukünftig im Eisstadion Polarion nicht langweilig.

Von Felix Biermayer



Foto: Frau Schleicher



Foto: Frau Schleicher



Foto: Herr Biermayer



Foto: Herr Biermayer

## Frauentage in Bad Liebenzell



Referentin Elke Werner

Foto: Liebenzeller Gemeinschaftsverband

**Zum 20. Mal lud der Liebenzeller Gemeinschaftsverband am 31.01.2020 und 01.02.2020 zu Frauentagen nach Bad Liebenzell ein. Rund 2000 Besucherinnen aus Süddeutschland nahmen die Einladung an und kamen zu einem der programmgleichen Tage. Die Theologin und Schriftstellerin Elke Werner aus Marburg ermutigte als Hauptreferentin die Frauen in zwei Vorträgen zum Thema „Überleben – Kraftquellen im Alltag“, ihr Leben im Vertrauen auf Gott zu leben.**

Vorbilder für vertrauensvollen Glauben finde man in Biographien wie der von Horatio Spafford. Der amerikanische Rechtsanwalt verlor 1871 beim „Chicago-Feuer“ seinen gesamten Besitz. Als zwei Jahre später seine vier Töchter bei einem Schiffsunglück starben, entstand sein bekanntes Lied „Wenn Friede mit Gott meine Seele durchdringt“. Es gehe für Christen immer ums Überleben, also darum, in

schweren Zeiten, aber auch im Alltag mit seinen Herausforderungen am Glauben festzuhalten. Wie das gelingen kann, zeigte Elke Werner am Bild eines Baumes in Jeremia 17. Wie ein Baum, der Sauerstoff produziert, sollten die Zuhörerinnen in ihrem Umfeld „einen guten Duft Christi verbreiten“, nicht kritiksüchtig sein, sondern andere ermutigen. Um in dünnen Zeiten überleben zu können, komme es auf die Wurzeln des persönlichen Glaubens an. Damit diese wachsen können, sei es wichtig, „im Wort Gottes, zu Hause zu sein, immer wieder darin zu lesen, es zu verschlingen“. Es komme darauf an, immer wieder frische Quellen in Gottes Wort zu entdecken und Jesus heute und jetzt zu erleben. In einer großen Baumkrone könnten viele Früchte wachsen, das müssten aber keine außergewöhnlichen Dinge sein. Jede Frau solle überlegen, was sie anderen zu geben habe, wo sie von Gott eingesetzt sei. Dabei könne nur ein guter Baum auch gute Früchte bringen. Mit dem Hinweis auf das Kreuz ermutigte sie die Frauen: „Dadurch finden wir Kraft im Alltag, um in stürmischen Lebensphasen zu überleben. Das Kreuz ist unser Lebenselixier.“

Am Nachmittag konnten sich die Besucherinnen in zwölf Seminaren mit möglichen Kraftquellen im Alltag beschäftigen oder kreativ tätig werden. Ein Raum der Stille, Informations- und Verkaufsstände und im Gebäude verteilte Plakate mit gesammelten #Lifehacks konnten beim Rundgang durch das Missions- und Schulungszentrum der Liebenzeller Mission entdeckt werden.

Musikalisch wurden die Frauentage von der Sängerin und Songwriterin Dania König begleitet. In der Lobpreiszeit gab sie Einblicke in ihr Leben und ermutigte die Frauen, sich wie eine Pflanze „immer wieder zum Licht Gottes hinzudrehen“. Das Minikonzert nach der Kaffeepause gestaltete sie mit eigenen Liedern und lud zum Mitsingen ein. Die Moderatorinnen Esther Siehler und Alisa Ott bedankten sich mit einem Bilderblick über 20 Jahre Frauentage bei Helga Hartmann, die in den Ruhestand verabschiedet wurde. Sie hatte die Frauentage des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes aus der Wiege gehoben und 18 Jahre hauptverantwortlich organisiert und moderiert. Der Liebenzeller Gemeinschaftsverband arbeitet an rund 300 Orten in Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz. Wöchentlich besuchen etwa 19.000 Erwachsene und Jugendliche die Veranstaltungen. Über 110 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in den Gemeinden in Jugend-, Gemeindegemeinschaft und Arbeitskreisen tätig. Er ist ein gemeinnütziges Werk innerhalb der Evangelischen Kirche in Deutschland und gehört dem Evangelischen Gnadauer Gemeinschaftsverband an. Außerdem ist er noch Mitglied im Diakonischen Werk in Württemberg und eng mit der Liebenzeller Mission und dem Südwestdeutschen Jugendverband „Entschieden für Christus“ verbunden.

Martina Wipfler



## Herzliche Einladung zum Kennenlerntag!

Realschule **Schuljahr**  
Bad Liebenzell **2020/2021**



**am 14. Februar 2020  
ab 15:00 Uhr**

**Anmeldung** Mi., 11.03.2020 von 08 bis 12 Uhr, 14 bis 17 Uhr  
Do., 12.03.2020 von 08 bis 14 Uhr

**Informationen** Telefon 07052 2012  
E-Mail schroth@reuchlin-schulen.de



**REUCHLIN SCHULEN**  
Bad Liebenzell · Realschule  
Hindenburgstraße 6 · 75378 Bad Liebenzell  
[www.reuchlin-schulen.de](http://www.reuchlin-schulen.de)

# frauenfrühstück

Ich war noch niemals  
in New York -  
Neuorientierung in den Auf- und  
Umbrüchen unseres Lebens



im evangelischen Gemeindehaus  
Bad Liebenzell (Umlandstraße)

**22. Februar 9:00 Uhr**

Referentin: Gerdi Stoll

**Ansprechpartner und Anmeldung:**

Tabea Auch

Carola Kohler

Telefon: (07052) 92 97 57

Telefon: (07052) 42 18

E-Mail: [auch.family@gmx.de](mailto:auch.family@gmx.de)

E-Mail: [carola.kohler@web.de](mailto:carola.kohler@web.de)

*Wir freuen uns auf sie!*



Bad Liebenzell im Schwarzwald

## Klimaaktives Bad Liebenzell

Ein wichtiger Baustein zum Klimaschutz ist die

Veränderung unserer Ernährungsgewohnheiten

### Gastronomie:

Erweitern Sie Ihr Angebot an vegetarischen Gerichten!

Bieten Sie auch kleinere Fleischportionen an!

### Gemeinschaftsverpflegungen:

Führen Sie mehrere vegetarische Tage in der Woche ein!

Erhöhen Sie den Gemüseanteil und reduzieren Sie die Fleischmenge

Ihre GESUNDHEIT und das KLIMA danken es Ihnen

Schicken Sie uns Ihre Speisepläne, gerne veröffentlichen wir zukunftsweisende Ideen

[klimaaktives@bad-liebenzell.de](mailto:klimaaktives@bad-liebenzell.de)

## AMTLICHES

DER BÜRGERMEISTER  
GRATULIERT**Am 07.02.2020**

Herrn Günter Kampa  
zum 80. Geb.  
Bad Liebenzell

**Am 09.02.2020**

Frau Ajisa Abdic  
zum 80. Geb.  
Möttlingen

**Am 12.02.2020**

Frau Regina Maier  
zum 80. Geb.  
Möttlingen

ÖFFENTLICHE  
BEKANNTMACHUNGEN  
DER STADT**BEKANNTMACHUNG zur öffentlichen  
Sitzung des Technischen Ausschusses**

Zu einer Sitzung des Technischen Ausschusses wird hiermit freundlichst eingeladen auf **Dienstag, 11. Februar 2020**, um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerzentrums

**Tagesordnung:**

1. Bauvoranfrage zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Tiefgarage auf dem Grundstück Ginsterweg 13, Flst. Nr. 840/7 der Gemarkung Liebenzell
2. Vereinfachter Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Falkenstraße 24, Flst. Nr. 183/2 der Gemarkung Möttlingen
3. Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes Städtische Parkierungsanlagen - Vorberatung -
  - 3.1 Entwurf des Wirtschaftsplanes 2020
  - 3.2 Entwurf des Finanzplanes 2019 - 2023
4. Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes Städtische Wasserversorgung - Vorberatung -
  - 4.1 Entwurf des Wirtschaftsplanes 2020
  - 4.2 Entwurf des Finanzplanes 2019 - 2023
5. Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes Städtische Abwasserbeseitigung - Vorberatung -
  - 5.1 Entwurf des Wirtschaftsplanes 2020
  - 5.2 Entwurf des Finanzplanes 2019 - 2023
6. Verschiedenes  
gez.  
Dietmar Fischer  
Bürgermeister

Alle Unterlagen zur Sitzung sind im Internet unter [www.bad-liebenzell.ris-portal.de](http://www.bad-liebenzell.ris-portal.de) zu finden.

**Bekanntmachung zur öffentlichen  
Sitzung des Verwaltungs- und  
Finanzausschusses**

Zu einer Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses wird hiermit freundlichst eingeladen auf **Dienstag, 11. Februar 2020**, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerzentrums.

**Tagesordnung:**

1. Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2020
  - Vorberatung
  - 1.1. Ergebnishaushalt 2020
    - Vorberatung
  - 1.2. Personaletat und Stellenplan 2020
    - Vorberatung
  - 1.3. Finanzhaushalt sowie die Finanzplanung 2019 - 2023
    - Vorberatung
2. Verschiedenes

gez.

Dietmar Fischer  
Bürgermeister

Alle Unterlagen zur Sitzung sind im Internet unter [www.bad-liebenzell.ris-portal.de](http://www.bad-liebenzell.ris-portal.de) zu finden

**Öffentliche Bekanntmachung  
der Stadtkasse**

Die Stadtkämmerei macht darauf aufmerksam, dass folgende Steuern am **15. Februar 2020** zur Zahlung fällig werden:

**Grundsteuerrate 1. Quartal 2020  
Gewerbesteuer-Vorauszahlung  
1. Quartal 2020**

Wenn Sie uns einen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden wir die fälligen Raten zum Fälligkeitstermin von Ihrem Konto abbuchen. Alle anderen Steuerzahler bitten wir um rechtzeitige Überweisung der fälligen Raten auf eines der städtischen Konten mit der Bitte um Angabe des Buchungszeichens. Bei nicht rechtzeitiger Bezahlung müssen die gesetzlichen Säumniszuschläge berechnet werden.

**Wasserzins- und Abwassergebühren  
werden fällig**

Die Stadtkämmerei macht darauf aufmerksam, dass die 1. Abschlagszahlung 2020 auf den Wasserzins- und die Abwassergebühren zum **15.02.2020** fällig wird. Da die Höhe der Abschlagszahlungen auf der Jahresschlussrechnung ausgewiesen ist, werden keine besonderen Abschlagsbescheide mehr zugestellt.

Wenn Sie uns einen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden wir den Abschlagsbetrag zum Fälligkeitstermin von Ihrem Konto abbuchen. Alle übrigen Gebührensahler bitten wir freundlich, rechtzeitig zu bezahlen und auf dem Überweisungsträger das Buchungszeichen anzugeben, das auf der Jahresschlussrechnung ersichtlich ist. Ein Vorteil für Sie und uns wäre, der Stadt ein SEPA-Lastschriftmandat zum Abbuchen von Wasserzins und Abwassergebühren zu erteilen.

Ihre Vorteile:

- Kein Ausfüllen von Überweisungsformularen

- Kein Überwachen von Zahlungsterminen
- Kein lästiger Mahnbrief
- Kein Säumniszuschlag und keine Mahngebühren

Sie können jeden ausgeführten Einzug innerhalb von 8 Wochen durch Ihre Bank stornieren lassen und jederzeit die uns erteilte Ermächtigung widerrufen, so dass Sie keinerlei Risiko eingehen. Für uns bedeutet Ihre Einzugsermächtigung Einsparung von Verwaltungskosten, was allen Bürgern zugute kommt.

Auskünfte erteilen gerne Frau Wendel und Frau Wolf, Stadtkämmerei, Rathaus Bad Liebenzell, Kurhausdamm 2 - 4, Zimmer 322, Telefon-Durchwahl 408-326.

**Die Stadt Bad Liebenzell und der  
Landkreis Calw bauen Infrastruktur  
fürs Glasfasernetz****Information zum "Breitbandausbau"**

Die Stadt Bad Liebenzell treibt den Breitbandausbau auf Basis moderner und leistungsfähiger Glasfasertechnologie voran. Das Ziel ist, möglichst vielen Bürgerinnen, Bürgern und Gewerbetreibenden heute und in Zukunft einen schnellen und zeitgerechten Internetzugang zu ermöglichen. Der Ausbau im Ortsteil Möttlingen läuft bereits. Die Ortsteile Monakam und Unterhaugstett werden noch erschlossen.

Der Ausbau erfolgt in 3 Phasen:

1. Bau einer „Leerrohrinfrastruktur“  
Die flächendeckende Verlegung der sogenannten Telekommunikations-Leerrohre ist die Voraussetzung für den Glasfaserausbau. In diese wird zu einem späteren Zeitpunkt Glasfaser eingeblasen, und das ohne erneute Bauarbeiten in Ihrer Straße. Zuständig für die Verlegung dieser Infrastruktur ist die Netze BW GmbH (eine Tochter der EnBW AG).
2. Einblasen des Glasfaserkabels  
Nachdem der Bau der Leerrohrinfrastruktur abgeschlossen ist, wird in jedes Leerrohr ein Glasfaserkabel eingeblasen.
3. Inbetriebnahme des Glasfasernetzes  
Sobald die Glasfaserkabel eingeblasen sind, wird der zuständige Breitband-Netzbetreiber, in Bietergemeinschaft von Sparkassen-IT und brain4kom mit der Marke „nswnetz“, das Glasfasernetz in Betrieb nehmen und Ihnen entsprechende Angebote für schnelleres Internet zukommen lassen.

Als nächstes stehen Tiefbauarbeiten in dem Ortsteil Unterhaugstett an; für die Anwohner dort besteht die einmalige Gelegenheit, im Rahmen des Backbone Ausbaus entlang der Theodor-Heuss-Straße zum Neubaugebiet nach Monakam einen solchen Hausanschluss zu Sonderkonditionen zu erhalten.

Die Anlieger im Ortsteil, die konkret von diesem Angebot profitieren können, werden noch schriftlich informiert und erhalten ein entsprechendes Werkvertragsangebot.

Durch die Kooperation mit der Netze BW und dem Landkreis Calw entstehen Synergien, die die Kosten für die Stadt, aber



insbesondere für die Hauseigentümer reduzieren.

Daher sollten Sie jetzt die Basis für Ihren High-Speed-Internetanschluss legen und sich für die Verlegung eines Telekommunikations-Leerrohres auf Ihrem Grundstück entscheiden. Nach Abschluss der Tiefbaumaßnahmen kann der Hausanschluss nur noch zu wesentlich teureren Konditionen erworben werden.

Im nächsten Schritt wird dann im Teilort Monakam gebaut.

Die restlichen Arbeiten außerhalb des Backbones in Unterhaugstett werden voraussichtlich Ende des Jahres starten.



*In solche Leerrohre werden später Glasfaserkabel eingezogen, die den Zugang zum Internet mit über bis zu einem GBit/s im Up- und Download ermöglichen.*

*Foto: Netze BW*

STADT BAD LIEBENZELL  
LANDKREIS CALW

**BETRIEBSSATZUNG  
des Eigenbetriebs  
„Städtische Erholungsanlagen“  
vom 15. Dezember 1987  
in der Fassung der Änderung  
vom 21. Januar 2020**

Aufgrund von § 3 Abs. 2 des Eigenbetriebsgesetzes und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Bad Liebenzell in öffentlicher Sitzung am 21. Januar 2020 folgende Änderungssatzung beschlossen:

**§ 1**

Der § 1 der Betriebssatzung erhält folgende Fassung:

**§ 1 Gegenstand des Eigenbetriebs**

- (1) Die dem Fremdenverkehr und Kurbetrieb dienenden Grundstücke, Bauten und Quellen bzw. Quellrechte der Stadt Bad Liebenzell sind zu einem städtischen Eigenbetrieb zusammengefasst, der nach den Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes und dieser Satzung geführt wird.
- (2) Der Eigenbetrieb hat die Aufgabe, im Rahmen seiner wirtschaftlichen Möglichkeiten durch Überlassung von Grundbesitz im Rahmen einer steuerlichen Betriebsaufspaltung an die Freizeit- und Tourismus Bad Liebenzell GmbH Einrichtungen zu schaffen und zu unterhalten, die der Nah-, Kur- und Ferienholung ebenso dienen, wie

der Freizeitgestaltung der Bürger und Einwohner der Stadt Bad Liebenzell. Er kann dieser Aufgabe auch nachkommen, indem er die Schaffung oder Unterhaltung solcher Einrichtungen durch Dritte unterstützt.

**§ 2**

Der § 2 der Betriebssatzung erhält folgende Fassung:

**§ 2 Name des Eigenbetriebs**

Der Eigenbetrieb führt die Bezeichnung „Städtische Erholungsanlagen“

**§ 3**

Diese 10. Änderungssatzung tritt zum 01.01.2020 in Kraft.

Ausgefertigt!  
Bad Liebenzell, 22.01.2020  
Gez. Dietmar Fischer  
Bürgermeister

**Hinweis:**

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Erlass dieser Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist gilt diese Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt sind.

Stadt Bad Liebenzell  
Landkreis Calw

**BETRIEBSSATZUNG  
des Eigenbetriebs  
„Städtische Parkieranlagen“**

Aufgrund von § 3 Abs. 2 des Eigenbetriebsgesetzes und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Bad Liebenzell in öffentlicher Sitzung am 21. Januar 2020 folgende Betriebssatzung beschlossen:

**§ 1**

**Gegenstand des Eigenbetriebs**

Der Eigenbetrieb hat die Aufgabe, Parkieranlagen und Parkierungsflächen in der Stadt Bad Liebenzell zu errichten, zu betreiben, zu unterhalten und der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Der Eigenbetrieb kann alle seinen Betriebszweck fördernden oder ihn wirtschaftlich berührenden Geschäfte betreiben.

**§ 2**

**Name des Eigenbetriebs**

Der Eigenbetrieb führt die Bezeichnung „Städtische Parkieranlagen“

**§ 3**

**Stammkapital**

Das Stammkapital des Eigenbetriebs beträgt 0 €.

**§ 4**

**Organe des Eigenbetriebs**

An der Verwaltung und Wirtschaftsführung des Eigenbetriebs sind der Gemeinderat, der Technische Ausschuss, der Bürgermeister und die Betriebsleitung beteiligt.

**§ 5**

**Aufgaben des Gemeinderats**

Der Gemeinderat entscheidet über die ihm nach § 39 Abs. 2 der Gemeindeordnung und § 8 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes obliegenden Angelegenheiten des Eigenbetriebs, soweit sich aus dieser Satzung nichts anderes ergibt.

**§ 6**

**Aufgaben des Technischen Ausschusses**

Der Technische Ausschuss entscheidet in eigener Zuständigkeit anstelle des Gemeinderats über

1. die Bewirtschaftung der im Erfolgs- und Vermögensplan veranschlagten Mittel einschließlich der Vergabe von Lieferungen und Leistungen bei Beträgen von mehr als 15.000 Euro und nicht mehr als 75.000 Euro im Einzelfall,
2. die Zustimmung zur Leistung von im Erfolgs- und Vermögensplan nicht veranschlagten Ausgaben von mehr als 2.500 Euro aber nicht mehr als 15.000 Euro im Einzelfall,
3. die Verfügung über bewegliches Vermögen des Eigenbetriebs im Wert von mehr als 15.000 Euro und nicht mehr als 50.000 Euro im Einzelfall,
4. die Gewährung von Zuwendungen (Freiheitsleistungen) im Betrag oder Wert von mehr als 2.500 Euro und nicht mehr als 15.000 Euro jährlich im Einzelfall,
5. den Verzicht (Erlass) auf Ansprüche des Eigenbetriebs und die Niederschlagung solcher Ansprüche im Betrag von mehr als 2.500 Euro und nicht mehr als 7.500 Euro im Einzelfall,
6. die Stundung von Forderungen für die Dauer von mehr als 6 Monaten bis längstens 24 Monaten soweit sie im Einzelfall den Betrag von 15.000 Euro übersteigen aber nicht mehr als 25.000 Euro betragen,
7. den Erwerb, die Veräußerung und die dingliche Belastung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, wenn deren Wert im Einzelnen mehr als 15.000 Euro und nicht mehr als 50.000 Euro beträgt,

**§ 7**

**Stellung und Aufgaben des Bürgermeisters**

- (1) Der Bürgermeister kann der Betriebsleitung Weisungen erteilen, um die Einheitlichkeit der Stadtverwaltung zu wahren, die Erfüllung der Aufgaben des Eigenbetriebs zu sichern und Missstände zu beseitigen.
- (2) Der Bürgermeister muss anordnen, dass Maßnahmen der Betriebsleitung, die er für gesetzwidrig hält, unterbleiben oder rückgängig gemacht werden; er kann diese anordnen, wenn er der Auffassung ist, dass Maßnahmen für die Stadt oder den Eigenbetrieb nachteilig sind.

**§ 8**

**Betriebsleitung**

- (1) Zur Leitung des Eigenbetriebs wird eine Betriebsleitung bestellt. Sie besteht aus zwei Mitgliedern, dem technischen und dem kaufmännischen Betriebsleiter. Technischer Leiter ist der jeweilige Leiter des Stadtbauamtes und kauf-

- männlicher Leiter der jeweilige Leiter der Stadtkämmerei der Stadt Bad Liebenzell. Beide Betriebsleiter sind gleichberechtigt. Bei Meinungsverschiedenheiten innerhalb der Betriebsleitung entscheidet der Bürgermeister.
- (2) Die Betriebsleitung leitet den Eigenbetrieb, soweit im Eigenbetriebsgesetz oder in dieser Betriebsatzung nichts anderes bestimmt ist. Ihr obliegt insbesondere die laufende Betriebsführung. Sie ist im Rahmen ihrer Zuständigkeit für die wirtschaftliche Führung des Eigenbetriebs verantwortlich.
- (3) Die Betriebsleitung vollzieht die Beschlüsse des Gemeinderats, seiner Ausschüsse und die Entscheidungen des Bürgermeisters in Angelegenheiten des Eigenbetriebs, soweit nicht der Bürgermeister für einzelne Fälle oder für einen bestimmten Kreis von Angelegenheiten etwas anderes bestimmt.
- (4) Die Betriebsleitung entscheidet über
1. die Bewirtschaftung der im Erfolgs- und Vermögensplan veranschlagten Mittel einschließlich der Vergaben von Lieferungen und Leistungen bis zu einem Betrag von 15.000,- Euro im Einzelfall,
  2. die Zustimmung zur Leistung von im Erfolgs- und Vermögensplan nicht veranschlagten Ausgaben bis zu einem Betrag von 2.500 Euro im Einzelfall,
  3. die Verfügung über bewegliches Vermögen des Eigenbetriebs im Wert bis zu einem Betrag von 15.000 Euro im Einzelfall,
  4. die Gewährung von Zuwendungen (Freiheitsleistungen) im Betrag oder Wert bis zu 2.500 Euro im Einzelfall,
  5. den Verzicht (Erlass) auf Ansprüche des Eigenbetriebs und die Niederschlagung solcher Ansprüche bis zu einem Betrag von 2.500 Euro im Einzelfall,
  6. die Stundung von Forderungen für die Dauer bis zu 6 Monaten ohne betragsmäßige Begrenzung sowie die Stundung von Forderungen für die Dauer von mehr als 6 Monaten bis längstens 24 Monaten bis zu einem Betrag von 15.000 Euro im Einzelfall,
  7. den Erwerb und die Veräußerung und die dingliche Belastung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, wenn der Wert im Einzelnen nicht mehr als 15.000 Euro beträgt,
- (5) Die Betriebsleitung hat den Bürgermeister über alle wichtigen Angelegenheiten des Eigenbetriebs rechtzeitig zu unterrichten.

## § 9

### Personalangelegenheiten

Für die Ernennung und Entlassung von Beamten, die Anstellung und Entlassung von Angestellten und Arbeitern des Eigenbetriebs gelten die Bestimmungen der Gemeindeordnung sowie der Hauptsatzung der Stadt Bad Liebenzell.

## § 10

### Vertretung des Eigenbetriebs

- (1) Die Betriebsleitung vertritt die Stadt im Rahmen ihrer Aufgaben.
- (2) Vertretungsberechtigt sind die Betriebsleiter gemeinschaftlich.

- (3) Die Betriebsleitung kann Beamte und Angestellte in bestimmtem Umfang mit ihrer Vertretung beauftragen. In einzelnen Angelegenheiten kann sie mit Zustimmung des Bürgermeisters rechtsgeschäftliche Vollmacht erteilen.
- (4) Verpflichtungserklärung (§ 54 Abs. 1 GemO) müssen durch zwei Vertretungsberechtigte handschriftlich unterzeichnet werden. Verpflichtungserklärungen im Rahmen der Geschäfte der laufenden Betriebsführung werden von dem jeweils zuständigen Betriebsleiter unterzeichnet.
- (5) Die Betriebsleitung unterzeichnet unter dem Namen des Eigenbetriebs ohne Angabe eines Vertretungsverhältnisses, die von der Betriebsleitung beauftragten vertretungsberechtigten Beamten und Angestellten mit dem Zusatz „im Auftrag“.

## § 11

### Wirtschaftsjahr

Das Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebs ist das Haushaltsjahr der Stadt.

## § 12

### Inkrafttreten

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft.

Ausgefertigt!  
Bad Liebenzell, 22.01.2020  
Gez. Dietmar Fischer  
Bürgermeister

### Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Erlass dieser Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist gilt diese Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt sind.

### Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Im Gründle“ für den Stadtteil Möttlingen im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Bad Liebenzell hat am 21. Januar 2020 in öffentlicher Sitzung den im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB aufgestellten Bebauungsplan „Im Gründle“ und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtliche Bauvorschriften als Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich wird begrenzt auf die Flst. Nrn. 2055, 2055/1, 2055/2, 2055/3 sowie einen Teilbereich der Straße Im Gründle Flst. Nr. 365 der Gemarkung Möttlingen.

Die genaue Abgrenzung ist in dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes vom 21.01.2020, Schöffler Stadtplaner und Architekten dargestellt.

Die Änderung des Bebauungsplans „Im Gründle“ tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB). Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begrün-

dung beim Bauverwaltungsamt, Zimmer 314, 315 oder 318, Rathaus, Kurshausdamm 2 - 4, 75378 Bad Liebenzell während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann über seinen Inhalt Auskunft erhalten. Übliche Dienststunden sind von Montag bis Freitag, vormittags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr, montags von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr und donnerstags von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr. Termine nach Vereinbarung unter Tel.: 07052 408-314 oder der Durchwahl -315 und -318.

### Hinweis gemäß § 215 Abs. 2 BauGB

- Unbeachtlich werden
- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
  - eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
  - nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Bad Liebenzell unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht werden. Der vorige Satz gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

### Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 GemO

Gemäß § 4 Abs. 4 GemO gilt die Satzung – sofern sie unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder aufgrund anderer auf der GemO beruhenden Vorschriften zustande gekommen ist – ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss vor Ablauf der Jahresfrist beanstandet hat oder
- die Verletzung gegenüber der Stadt Bad Liebenzell unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Eine Verletzung kann von jedermann auch nach Ablauf der Frist geltend gemacht werden, wenn sie bereits innerhalb der Frist von einem Dritten schriftlich geltend gemacht wurde.

### Hinweis gemäß § 44 Abs. 5 BauGB

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB sowie § 44 Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Bad Liebenzell, 31.01.2020

gez.  
Dietmar Fischer  
Bürgermeister



|              |      |        |
|--------------|------|--------|
| WA           | 0,45 | o / ED |
| WH = 6,50 m  |      | II     |
| GH = 11,20 m |      |        |



**Panzenchenlegende**

Art der heutzutage Nutzung § 9 (1) Nr. 1 BauGB

☐ Allgemeines Wohngebiet

☐ Maximal zulässige Nutzung (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB)

☐ Maximal zulässige Grundflächenzahl (GRZ)

☐ Anzahl zulässiger Vollgeschosse

☐ maximal zulässige Wandhöhe

☐ maximal zulässige Gebäuhöhe

☐ Bauweise, Baugenutz (§ 9 (1) Nr. 2 BauGB)

☐ offene Bauweise

☐ Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

☐ Baugrenze

☐ Verkehrsflächen (§ 9 (1) Nr. 11 BauGB)

☐ Straßenverkehrsfläche

Sonstige Panzenchen

☐ Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

☐ Leinungsrechte

☐ Geplante Gebäudedekou (geschliffen)

☐ Fläche für Stellplätze

☐ Fläche für Tiefgaragen

☐ maximal zulässige Stellplätze

| Nutzungsstruktur | Bauweise             |
|------------------|----------------------|
| Art der Nutzung  | Anzahl Vollgeschosse |
| GRZ              | max. WH              |
|                  | max. GH              |

**Verfahrensvermerke**

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2(1) BauGB am

Entwerfung und Gemeinderatsbeschluss zur öffentlichen Auslegung am

Ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung am

Örtliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes gemäß § 3 (2) BauGB mit Text und Begründung in der Fassung vom .....

Einholen der Stellungnahmen der Behörden und sonstiger vom Träger Öffentlicher Belange (TöBs) gemäß § 4 (2) BauGB bis .....

Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB in der Fassung vom .....

**Ausfertigungsvermerk:**

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplans mit seinen Festsetzungen durch Zeichnung, Farbe, Schrift und Text sowie der Inhalt der örtlichen Bauvorschriften mit dem hiermit erlassenen Beschluss des Gemeinderates im Einklang stehen und die darin enthaltenen Bestimmungen den maßgebenden Verfahrensvorschriften entsprechen werden sind.

Möhlungen/Stadt Bad Liebenzell, den .....

Diemar Fischer  
Bürgermeister

Anzeige-/Genehmigungsvermerk der höheren Verwaltungsbehörde NZ ..... vom

Ortsübliche Bekanntmachung und Inkrafttreten gemäß § 10 (3) BauGB am

Stadt Bad Liebenzell  
Ortsteil Möhlungen  
Bebauungsplan  
"Im Gründle"

M. 1:250 DIN A1  
M. 1:500 DIN A3

21.01.2020

**AUS DEN  
STADTTTEILEN****MÖTTLINGEN****So erreichen Sie den  
Ortschaftsrat**

Unter der Mobilnummer 0174 8387554 können Sie uns entweder persönlich erreichen oder eine Nachricht hinterlassen. Wir rufen dann gerne zurück.

**AUS DEN  
SCHULEN****REUHLIN-  
SCHULEN  
BAD LIEBENZELL****Grundschule****Anmeldung der Schulanfänger/innen**

Die Anmeldungen für Klasse 1 für das Schuljahr 2020/21 finden in der Kalenderwoche 7 statt. Die Eltern der künftigen Erstklässer haben sich bereits in den jeweiligen Kindergärten in die Anmelde-liste eingetragen. Bitte bringen Sie Ihr Kind, Geburtsurkunde, Nachweis U9, Impfnachweis Masern und ein Passbild Ihres Kindes zur Anmeldung mit. Sollte Ihr Kind zurückgestellt oder vorzeitig eingeschult werden oder sich Fragen in Bezug auf die Einschulung ergeben, können Sie diese direkt mit Frau Rektorin Scheuven-Strobel klären. Wenn Ihr Kind keinen örtlichen Kindergarten besucht, bitten wir die Eltern über das Sekretariat der Reuchlin Schulen unter der Tel. 07052 2012 einen Anmeldetermin zu vereinbaren.

Wir freuen uns auf unsere neuen Erstklässler.